

**Anzeigebblatt.**

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeitzeile oder deren Raum mit 1/2 Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.**

Statt Circular.

[10731.]

Wiesbaden, 1. April 1870.

Hiermit beehre ich mich, die ergebenste Mittheilung zu machen, daß ich meine seither an hiesigem Blase geführte, mit Colportage verbundene Buchhandlung am heutigen Tage von hier nach Andernach a/Rh. verlegt habe und mein dort wohnender Schwager, Herr J. A. Zimmermann, als Theilhaber in dieselbe eingetreten ist. Das Geschäft wird unter der veränderten Firma:

**Buchhandlung  
von C. H. Brueckmann & Co.  
in Andernach a/Rh.**

in der seitherigen Weise weitergeführt werden, und bitte ich, das seit seiner Gründung bis heute mit bewiesene Wohlwollen mir auch fernerhin zu bewahren.

Hochachtungsvoll

**C. H. Brueckmann.**

Andernach a/Rh., 1. April 1870.

Indem ich vorstehende Anzeige meines Schwagers, des Herrn C. H. Brueckmann, bestätige, ersuche ich auch meinerseits, das dem Geschäft seit her geschenkte Vertrauen auch hierhin folgen zu lassen.

Hochachtungsvoll

**J. A. Zimmermann.**

**Verkaufsanträge.**

[10732.] Der Besitzer eines Sortimentsgeschäftes in einer mittleren Stadt Süd-Deutschlands beabsichtigt dasselbe unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen.

Die Ertragsfähigkeit des Geschäfts ist eine hohe, die bei einem entsprechenden Betriebscapitale noch erhöht werden kann. — Jahresumsatz bis jetzt durchschnittlich 25 bis 30,000 Gulden.

Außerdem wird dem Reflectenten gern gestattet, vor Abschluß des Kaufes ein bis mehrere Monate im Geschäft zu arbeiten.

Gef. Offerten unter Chiffre S. # 15. befördert Herr F. Goldmar in Leipzig.

[10733.] Eine Leihbibliothek, bestehend aus nahezu 7000 Bänden, ist wegen vollständiger Umgestaltung des Geschäftes in eine Colportage-Buchhandlung sofort zu verkaufen. Dasselbe ist bis auf die neueste Zeit fortgeführt und kann nebst einer Partie von Katalogen sofort übernommen werden.

Offerten erbittet franco direct

Troppau, April 1870.

**F. Gold.**

[10734.] Eine alte Buchhandlung, Verlag, Sortiment und Leihbibliothek, in einer größeren Stadt in Westphalen ist billig zu verkaufen.

Reflectenten, welche über einige Tausend Thaler verfügen können, belieben ihre Zuschriften unter V. Z. Nr. 67. an die Exped. d. Bl. zu richten.

**Kaufgesuche.**

[10735.] Für einen jungen, zahlungsfähigen Mann bin ich beauftragt den Ankauf eines soliden, rentablen Sortimentsgeschäftes im Königreich Sachsen oder den angrenzenden Ländern zu vermitteln und ersuche ich um gef. Offerten unter Zusicherung strengster Discretion.

Leipzig, im März 1870.

**F. Goldmar.**

[10736.] Für einen jungen, zahlungsfähigen Mann suche ich einen kleinen populär-wissenschaftlichen Verlag zu kaufen und bitte um gef. Offerten unter Zusicherung strengster Discretion.

Leipzig.

**Rudolph Weigel.**

**Fertige Bücher u. s. w.**

[10737.] Im Verlag von Barthol & Co. in Berlin ist soeben erschienen:

**Dr. W. Koch's**

**Eisenbahn-Stations- und  
Orts-Verzeichniss.**

Nachtrag zur 3. Auflage  
enthaltend

die im Jahre 1869 eröffneten und in 1870 in Betrieb zu setzenden Eisenbahnen Europa's. Mit vollständigem neuem alphabetischen Stations-Register.

Geheftet. Preis 10 S $\mathcal{L}$  ord. — 7 1/2 S $\mathcal{L}$  netto.

[10738.] Soeben erschien bei Gebrüder van Langenhuisen im Haag und wurde mir zum Debit übergeben:

**E s s a i**

sur les

**moyens de transport et des secours  
en général**

aux

**blessés et malades,**

en

**temps de guerre,**

dédié à Sa Majesté le Roi des Pays-Bas

par

**le docteur G. F. van Dommelen,**

Médecin principal de 1. classe de l'armée, Chevalier de l'ordre du Lion Néerlandais, Membre de plusieurs sociétés savantes nationales et étrangères.

Avec 22 planches et 23 figures, intercalées dans le texte.

Ouvrage couronné du prix spécial de Son Altesse Royale le Prince Henri des Pays-Bas, par le Jury de l'exposition de la Croix-Rouge à la Haye.

Preis 4  $\mathcal{F}$  20 N $\mathcal{L}$  (mit 25 %).

Bei ganz sicherer Aussicht auf Absatz steht ausnahmsweise ein Exemplar à cond. zu Diensten.

Rotterdam, März 1870.

**Otto Petri.**

[10739.] Zur Versendung liegt bereit:

1.

**Dr. Andrá,**

**Vorweltliche Pflanzen.**

Heft 3.

4 Bogen Text. 5 Tafeln. 2  $\mathcal{F}$ .

Bitte nach der Continuationsliste zu verlangen.

2.

**Dr. S. M. Lersch,**

**Hydro-Physik**

oder

**Lehre vom physikalischen Verhalten der natürlichen Wässer, namentlich von der Bildung der kalten und warmen Quellen.**

2. Aufl. (Neue Ausg. durch Zusätze vermehrt.)

18 Bogen Text 8. 4 Tafeln.

Bitte zu verlangen.

Bonn, 1. April 1870.

**A. Henry.**

[10740.] In unserem Verlage erschien soeben, wird aber außerhalb Süddeutschlands nur auf Verlangen versandt:

**Deutschlands**

**heutiger Rechtszustand**

und

**seine Fortbildung.**

Ein Wort zur Verständigung an alle Süddeutschen von einem Bayern.

Mit einem Anhang, die Friedens- u. Allianzverträge v. 1866, die norddeutsche Bundesakte, den Zollvereinsvertrag u. d. bayerischen Bundesverfassungsentwurf von 1848 enthaltend.

5 1/4 Bogen. 8. Br. 10 N $\mathcal{L}$  oder 36 fr.

Nur einzelne Exemplare à condition; Mehrbedarf fest.

Nördlingen, 30. März 1870.

**C. G. Beck'sche Buchhdlg.**

[10741.] Für die

**Reisezeit**

erlaube ich mir den verehrl. Sortimentsbuchhandlungen meine vorzüglich ausgestattete

**Zehn-Silbergroschen-Bibliothek,**

von der bis jetzt 13 Bände vorliegen, zur Beachtung zu empfehlen.

Diese Bibliothek enthält Novellen von Müllersburg, Friedrich, Bonson du Terrail, Gaboriau u. c., ist ja übrigens schon allgemein bekannt und anerkannt. Eine große Anzahl Handlungen, die mein Unternehmen mit einigem Eifer puffedten, haben im vergangenen Jahre überraschende Resultate erzielt.

Ich gebe in Rechnung 25 %, baar 40 %. Bei mindestens 100 in einer Jahres-Rechnung abgesetzten Bänden gewähre ich 50 %, durch nachträgliche Gutschrift von 2 1/2 % pro Band.

Zu Bestellungen bitte ich das im Wahlzettel abgedruckte Schema gef. benutzen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Berlin, April 1870.

**S. Brigl.**

164\*